

**Firma / Betrieb:**  
**Abteilung:**  
**Arbeitsplatz / Tätigkeit:**

**Zuständiger Arzt:**  
**Unfalltelefon:**  
**Ersthelfer:**

**G E F A H R S T O F F B E Z E I C H N U N G**

**Carpet B**

Flüssiger Teppich- und Polsterreiniger für die gewerbliche Anwendung

Inhaltsstoffe: nichtionische Tenside, aliphatische Kohlenwasserstoffe, Duftstoffe, Allergene: Amylcinnamal, d-Limonene  
Die folgenden Informationen beziehen sich vor allem auf den Umgang mit unverdünntem Produkt, z. B. Umfüllen, Verdünnen.

**G E F A H R E N F Ü R M E N S C H U N D U M W E L T**



**Achtung**

- H226 **Flüssigkeit & Dampf entzündbar**
- H319 **Verursacht schwere Augenreizung**

WGK 1



**S C H U T Z M A S S N A H M E N U N D V E R H A L T E N S R E G E L N**



- Nicht einnehmen.
- Kontakt mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden.
- Rauch, Nebel, Dampf, Aerosol nicht einatmen, nur mit ausreichender Belüftung verwenden
- Nach Gebrauch Gesicht, Hände und nicht bedeckte Hautstellen gründlich waschen.
- Von Feuer, Funken und heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.
- Behälter vorsichtig öffnen, da Inhalt unter Druck stehen kann



**Augenschutz:** Korbbrille, Gesichtsschutzschild

**Handschutz:** keine besondere Schutzausrüstung erforderlich

**Körperschutz:** keine besondere Schutzausrüstung erforderlich

**Atemschutz:** nicht benötigt, wenn Konzentration in der Luft unterhalb der Expositionsgrenzwerte liegt, geprüfte Atemschutz-ausrüstung, wenn Risiken durch technische Mittel nicht vermieden oder ausreichend begrenzt werden können

**V E R H A L T E N I M G E F A H R F A L L**



- Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen
- ungeeignete Löschmittel Wasservollstrahl
- Umweltschutzmaßnahmen:
- Kontakt mit Erdboden, Oberflächen- oder Grundwasser verhindern.
- Alle Zündquellen entfernen, wenn gefahrlos möglich
- Behälter (Undichtigkeit) aus dem Austrittsbereich entfernen, wenn gefahrlos möglich. Auslaufendes Material mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) eindämmen, aufnehmen und in entsprechend beschrifteten Abfallbehälter zur Entsorgung gemäß lokalen / nationalen gesetzlichen Bestimmungen geben (siehe SDB Abschnitt 13 ). Spuren mit Wasser wegspülen.
- Bei grossen freigesetzten Mengen Produkt eindämmen, damit kein Abfließen in Gewässer erfolgen kann

**E R S T E H I L F E**



**Einatmen:** bei Auftreten von Symptomen Arzt aufsuchen

**Verschlucken:** Mund ausspülen, bei Auftreten von Symptomen Arzt aufsuchen

**Hautkontakt:** Spülung mit viel Wasser.

**Augenkontakt:** Sofortige Spülung mit viel Wasser (mind.15 Minuten lang), auch unter Augenlidern, ggf. Kontaktlinsen entfernen, Arzt aufsuchen

**S A C H G E R E C H T E E N T S O R G U N G**

Die Abfallerzeugung sollte nach Möglichkeit vermieden oder minimiert werden. Leere Behälter und Auskleidungen können Produktrückstände enthalten. Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden. Beachtliche Rückstandsmengen des Abfallprodukts sollten nicht über den Abwasserkanal entsorgt werden, sondern in einer geeigneten Abwasserbehandlungsanlage behandelt werden. Überschüsse und nicht zum Recyceln geeignete Produkte über ein anerkanntes Abfallbeseitigungsunternehmen entsorgen. Die Entsorgung dieses Produkts sowie seiner Lösungen und Nebenprodukte muss jederzeit unter Einhaltung der Umweltschutzanforderungen und Abfallbeseitigungsgesetze sowie den Anforderungen der örtlichen Behörden erfolgen. Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen.

Datum:

Unterschrift Betriebsleiter:

Hinweis: Die Muster für Gefährdungsbeurteilungen (§ 6 GefStoffV) und Betriebsanweisungen (§ 14 GefStoffV) wurden entsprechend unserem besten Wissen und mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt. Sie berücksichtigen auch die uns bekannten Anwendungsbedingungen in Ihrem Unternehmen. Dennoch können unsere Muster lediglich als Anhaltspunkt oder Beispiel für Ihr Unternehmen dienen. Sie entlasten nicht den Arbeitgeber von seiner Verantwortung gemäß §§ 6 und 14 der GefStoffV-Verordnung und müssen zwingend den örtlichen Gegebenheiten und Anforderungen und bezogen auf den Arbeitsplatz angepasst werden. Wir bitten um Verständnis, dass Ecolab insofern keinerlei Haftung insbesondere nicht für Vollständigkeit, Richtigkeit und Anwendbarkeit der zur Verfügung gestellten Muster übernehmen kann.